

# SICHERHEITSDATENBLATT

BAKU "BAKUCLEAN 150"

Seite: 1

Erstellungsdatum: 10.02.2005

Revisionsdatum: 06.02.2019

Revisionsnummer: 7

## Abschnitt 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

### 1.1. Produktidentifikator

**Produktbezeichnung:** BAKU "BAKUCLEAN 150"

**Produktcode:** 100354

### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

**Verwendung des Produkts:** PC35: Wasch- und Reinigungsmittel (einschließlich Produkte auf Lösemittelbasis) .

### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

**Firmenname:** Baku Chemie GmbH

Rudolfstr. 19

D - 42551 Velbert

Deutschland

**Tel:** 02051 - 417511

**Fax:** 02051 - 417518

**Email:** info@baku-chemie.de

### 1.4. Notrufnummer

**Notfalltelefon:** 0228/19240 (24h)

## Abschnitt 2: Mögliche Gefahren

### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

**Einstufung (CLP):** \* Eye Dam. 1: H318; Repr. 1A: H360Df; -: EUH208

**Wichtigste schädliche Wirkungen:** Enthält sodium 3-nitrobenzenesulphonate. Kann allergische Reaktionen hervorrufen. Verursacht schwere Augenschäden. Kann das Kind im Mutterleib schädigen. Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen.

### 2.2. Kennzeichnungselemente

**Kennzeichnungselemente:**

**Gefahrenhinweise:** \* EUH208: Enthält sodium 3-nitrobenzenesulphonate. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

H318: Verursacht schwere Augenschäden.

H360Df: Kann das Kind im Mutterleib schädigen. Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen.

**Gefahrenpiktogramme:** \* GHS05: Ätzwirkung

GHS08: Gesundheitsgefahr



[Fort.]

# SICHERHEITSDATENBLATT

BAKU "BAKUCLEAN 150"

Seite: 2

**Signalwörter:** \* Gefahr

**Sicherheitshinweise:** \* P201: Vor Gebrauch besondere Anweisungen einholen.

P202: Vor Gebrauch alle Sicherheitshinweise lesen und verstehen.

P280: Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

P305+P351+P338: BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

P308+P313: BEI Exposition oder falls betroffen: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

P310: Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.

## 2.3. Sonstige Gefahren

**Sonstige Gefahren:** \* Gefahr ernster Gesundheitsschäden bei längerer Exposition.

**PBT:** Dieser Stoff wird nicht als PBT/vPvB-Stoff identifiziert.

## Abschnitt 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

### 3.2. Gemische

#### Gefährliche Bestandteile:

2-(2-BUTOXYETHOXY)ETHANOL - Registrierte Nr. REACH: 01-2119475104-44

EINECS	CAS	PBT / WEL	Einstufung (CLP)	Prozent
203-961-6	112-34-5	-	Eye Irrit. 2: H319	1-10%

ISOTRIDECANOLETHOXYLAT - Registrierte Nr. REACH: -POLYMER-

NLP: 500-027-2	9043-30-5	-	Acute Tox. 4: H302; Eye Dam. 1: H318	1-10%
----------------	-----------	---	--------------------------------------	-------

1-ETHYLPYRROLIDIN-2-ON - Registrierte Nr. REACH: 01-2119472138-36

220-250-6	2687-91-4	-	Eye Dam. 1: H318; Repr. 1A: H360Df	1-10%
-----------	-----------	---	------------------------------------	-------

NATRIUM-3-NITROBENZOLSULFONAT - Registrierte Nr. REACH: 01-2119965131-44

204-857-3	127-68-4	-	Eye Irrit. 2: H319; Skin Sens. 1: H317	<1%
-----------	----------	---	--	-----

**Enthält:** unter 5 %

Phosphate

nichtionische Tenside

amphotere Tenside

Duftstoff

## Abschnitt 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

**Hautkontakt:** \* Sofort sämtliche verschmutzte Kleidung und Schuhe ausziehen, soweit nicht mit der Haut verklebt. Betroffene Haut mit reichlich fließend Wasser für 10 Minuten oder länger abspülen, falls das Material auf der Haut verbleibt. Arzt aufsuchen.

[Fort.]

# SICHERHEITSDATENBLATT

BAKU "BAKUCLEAN 150"

Seite: 3

**Augenkontakt:** Auge 15 Minuten unter fließendem Wasser ausspülen. Überweisung in ein Krankenhaus zur Untersuchung durch einen Facharzt.

**Verschlucken:** Mund mit Wasser ausspülen. Kein Erbrechen herbeiführen. Bei Bewußtsein sofort einen halben Liter Wasser trinken lassen. Arzt aufsuchen.

**Einatmen:** \* Die betroffene Person nur aus dem Gefahrenbereich entfernen, wenn die eigene Sicherheit gewährleistet ist. Arzt aufsuchen.

## 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

**Hautkontakt:** Mögliche Reizung und Rötung im Kontaktbereich.

**Augenkontakt:** Mögliche Schmerzen und Rötung können auftreten. Kann übermäßigen Tränenfluß bewirken. Heftige Schmerzen können auftreten. Sehvermögen kann getrübt werden. Kann dauerhafte Schäden verursachen.

**Verschlucken:** Mögliche Wundheit und Rötung von Mund und Rachen. Brechreiz und Magenschmerzen können auftreten.

**Einatmen:** Möglicher Hustenreiz mit Brustbeklemmung.

**Verzögert auftretende Wirkungen:** Mit sofort auftretenden Wirkungen ist nach kurzer Exposition zu rechnen.

## 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

**Sofort- / Sonderbehandlung:** An Ort und Stelle sollte eine Einrichtung zum Augenbaden zur Verfügung stehen.

## Abschnitt 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### 5.1. Löschmittel

**Löschmittel:** Löschmaßnahmen auf Umgebungsbrand abstimmen. Behälter mit Sprühwasser kühlen.

### 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

**Expositionsrisiko:** Setzt bei Verbrennung giftige Gase / Rauche frei.

### 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

**Besondere Schutzausrüstung:** Umluftunabhängige Atemschutzgeräte benutzen. Zur Verhütung von Augen- oder Hautkontakt Schutzkleidung tragen.

## Abschnitt 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

**Pers. Schutzmaßnahmen:** \* Kontaminierten Bereich mit Beschilderung abgrenzen und Zutritt von Unbefugten verhindern. Maßnahmen nur mit geeigneter Schutzkleidung ergreifen - siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblatts. Um Auslaufen zu verhindern, leckende Behälter so stellen, daß das Leck oben ist. Den Bereich sofort räumen.

### 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

**Umweltschutzmaßnahmen:** Nicht in die Kanalisation oder Gewässer ableiten. Verschüttungen eindämmen. Bei Auftreten von Rauch oder Gasen Nachbarschaft warnen.

[Fort.]

# SICHERHEITSDATENBLATT

BAKU "BAKUCLEAN 150"

Seite: 4

## 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

**Reinigungsmethoden:** \* Mit trockener Erde oder mit Sand aufnehmen. In einen verschließbaren und ordnungsgemäß beschrifteten Bergungsbehälter zur fachgemäßen Entsorgung umladen. Reinigung nur durch Fachkräfte, die mit dem entsprechenden Material vertraut sind.

## 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

**Verweis auf andere Abschnitte:** Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblatts.

## Abschnitt 7: Handhabung und Lagerung

### 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

**Hinweise zum sich. Umgang:** Direkten Kontakt mit der Substanz vermeiden. Ausreichende Belüftung sicherstellen. Nebelbildung und -verbreitung in der Luft vermeiden.

### 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

**Lagerung:** Kühl und gut belüftet lagern. Behälter dicht geschlossen halten.

**Geeignete Verpackung:** Nur in Originalverpackung aufbewahren.

### 7.3. Spezifische Endanwendungen

**Spezifische Endanwendungen** PC35: Wasch- und Reinigungsmittel (einschließlich Produkte auf Lösemittelbasis) .

## Abschnitt 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1. Zu überwachende Parameter

**Gefährliche Bestandteile:**

**2-(2-BUTOXYETHOXY)ETHANOL**

**Expositionsgrenzwerte:**

**Atembarer Staub**

	8 St. AGW	Spitzen	8 St. AGW	Spitzen
DE	67 mg/m <sup>3</sup>	100 mg/m <sup>3</sup>	-	-

### DNEL/PNEC

**Gefährliche Bestandteile:**

**SODIUM 3-NITROBENZENESULPHONATE**

Art	Exposition	Wert	Bevölkerung	Wirkung
DNEL	Inhalativ	5 mg/m <sup>3</sup>	Arbeitnehmern	Systemische
DNEL	Dermal	97,6 mg/kg	Arbeitnehmern	Systemische
DNEL	Dermal	29,3 mg/kg	Verbrauchern	Systemische
DNEL	Oral	2,93 mg/kg	Verbrauchern	Systemische

[Fort.]

# SICHERHEITSDATENBLATT

BAKU "BAKUCLEAN 150"

Seite: 5

PNEC	Süßwasser	0,5 mg/l	-	-
PNEC	Meerwasser	0,05 mg/l	-	-
PNEC	Sporadische Freisetzung	5 mg/l	-	-
PNEC	Süßwassersedimente	2,58 mg/kg	-	-
PNEC	Meeressedimente	0,258 mg/kg	-	-
PNEC	Boden (landwirtschaftlich)	0,222 mg/kg	-	-
PNEC	Mikroorganismen in Kläranlagen	10000 mg/l	-	-

## 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

**Technische Maßnahmen:** Für ausreichende Belüftung sorgen.

**Atemschutz:** Umluftunabhängige Atemschutzgeräte müssen für Notfälle verfügbar sein.

**Handschutz:** \* Undurchlässige Handschuhe. Geeignete Chemikalienbeständige Schutzhandschuhe (EN374) auch bei längerem, direkten Kontakt (Empfohlen Schutzindex 6, entsprechend 480 Minuten Permeationszeit nach EN 374) z.B. aus Nitrilokautschuk (0,33-0,5 mm) Polyvinylchlorid (1mm). Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. GEEIGNETE MATERIALIEN BEIM HERSTELLER ERFRAGEN. Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten. Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt / den Stoff / die Zubereitung sein. Auswahl des Handschuhmaterials unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation. Schutzhandschuhe sollten bei ersten Abnutzungserscheinungen ersetzt werden.

**Augenschutz:** Dicht schließende Schutzbrille. Augendusche vorsehen.

**Hautschutz:** \* Undurchlässige Schutzkleidung.

## Abschnitt 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

**Form:** Flüssigkeit

**Farbe:** Blau

**Geruch:** Kaum wahrnehmbarer Geruch.

**Löslichkeit in Wasser:** Beliebig mischbar

**Viskosität:** Nicht viskos

**Siedepunkt / -bereich °C:** 100

**Schmelzpunkt / -bereich °C:** ca. 0

**Explosionsgrenzen %: untere:** Nicht zutreffend.

**obere:** Nicht zutreffend.

**Flammpunkt °C:** Nicht zutreffend.

**Vert. koeff. n-Octanol/Wasser:** Nicht verfügbar.

**Zündtemperatur °C:** Nicht zutreffend.

**Dampfdruck:** 23,4 mbar (20°C)

**Relative Dichte:** 1,060 g/cm<sup>3</sup>

**pH:** 11

**VOC g/l:** 106

[Fort.]

# SICHERHEITSDATENBLATT

BAKU "BAKUCLEAN 150"

Seite: 6

## 9.2. Sonstige AngabenDE

**Zusätzliche Angaben:** Nicht verfügbar.

## Abschnitt 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1. Reaktivität

**Reaktivität** Stabil unter empfohlenen Transport- bzw. Lagerbedingungen.

### 10.2. Chemische Stabilität

**Stabilität:** Stabil unter Normalbedingungen.

### 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

**Gefährlicher Reaktionen:** Bei normalen Transport- bzw. Lagerbedingungen treten keine gefährlichen Reaktionen auf. Bei Exposition an nachstehend aufgeführte Bedingungen bzw. Materialien kommt es womöglich zu Zersetzung.

### 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

**Zu vermeidende Bedingungen:** Hitze. Heiße Flächen. Flammen.

### 10.5. Unverträgliche Materialien

**Zu vermeidende Stoffe:** Starke Oxidationsmittel. Starke Reduktionsmittel. Starke Säuren.

### 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

**Gefährliche Zersetzungsprod:** Setzt bei Verbrennung giftige Gase / Rauche frei.

## Abschnitt 11: Toxikologische Angaben

### 11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

#### Gefährliche Bestandteile:

#### 2-(2-BUTOXYETHOXY)ETHANOL

ORL	MUS	LD50	6050	mg/kg
ORL	RAT	LD50	4500	mg/kg

#### 1-ETHYLPYRROLIDIN-2-ON

DERMAL	RAT	LD50	2001	mg/kg
DUST/MIST	RAT	4H LC50	5,2	mg/l
ORAL	RAT	LD50	3200	mg/kg

#### NATRIUM-3-NITROBENZOLSULFONAT

ORL	RAT	LD50	11	gm/kg
-----	-----	------	----	-------

**Toxizität, Werte:** Nicht verfügbar.

### Symptome / Aufnahmewege

**Hautkontakt:** Mögliche Reizung und Rötung im Kontaktbereich.

[Fort.]

# SICHERHEITSDATENBLATT

BAKU "BAKUCLEAN 150"

Seite: 7

**Augenkontakt:** Mögliche Schmerzen und Rötung können auftreten. Kann übermäßigen Tränenfluß bewirken. Heftige Schmerzen können auftreten. Sehvermögen kann getrübt werden. Kann dauerhafte Schäden verursachen.

**Verschlucken:** Mögliche Wundheit und Rötung von Mund und Rachen. Brechreiz und Magenschmerzen können auftreten.

**Einatmen:** Möglicher Hustenreiz mit Brustbeklemmung.

**Verzögert auftretende Wirkungen:** Mit sofort auftretenden Wirkungen ist nach kurzer Exposition zu rechnen.

## Abschnitt 12: Umweltbezogene Angaben

### 12.1. Toxizität

**Gefährliche Bestandteile:**

#### 1-ETHYLPYRROLIDIN-2-ON

ALGAE	72H ErC50	101	mg/l
Belebtschlamm	0,5H EC20	1001	mg/l
Pseudomonas Putida	16H EC10	1001	mg/l
Daphnia magna	48H EC50	105	mg/l
Brachydanio rerio	96H LC50	446	mg/l

### 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

**Persistenz und Abbaubarkeit:** Biologisch abbaubar.

### 12.3. Bioakkumulationspotenzial

**Bioakkumulationspotenzial:** Kein Bioakkumulationspotential.

### 12.4. Mobilität im Boden

**Mobilität:** Wird leicht im Erdboden absorbiert.

### 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

**PBT Identifizierung:** Dieser Stoff wird nicht als PBT/vPvB-Stoff identifiziert.

### 12.6. Andere schädliche Wirkungen

**Andere schädliche Wirkungen:** Geringe Ökotoxizität.

## Abschnitt 13: Hinweise zur Entsorgung

### 13.1. Verfahren zur Abfallbehandlung

**Beseitigungsverfahren:** Entsprechend den örtlichen Vorschriften entsorgen. Gemäss europäischem Abfallkatalog (EAK) sind Abfallschlüsselnummern nicht produkt- sondern anwendungsbezogen. Abfallschlüsselnummern sollen vom Verbraucher, möglichst in Absprache mit den Abfallentsorgungsbehörden, ausgestellt werden.

**Verpackungsentsorgung:** Packung nur völlig entleert der Wertstoffsammlung zuführen. Größere Produktreste in der Originalverpackung der Problemabfallentsorgung zuführen.

[Fort.]

# SICHERHEITSDATENBLATT

BAKU "BAKUCLEAN 150"

Seite: 8

**Anmerkung:** Der Anwender wird darauf hingewiesen, daß zusätzliche ergänzende örtliche oder nationale Vorschriften für die Entsorgung bestehen können.

## Abschnitt 14: Angaben zum Transport

**Transportklasse:** Dieses Produkt ist für den Transport als nicht gefährlich eingestuft.

## Abschnitt 15: Rechtsvorschriften

### 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften

**Besondere Vorschriften** \* Nicht zutreffend.

**WGK:** 1 Einstufung nach AwSV

### 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

**Stoffsicherheitsbeurteilung** Für den Stoff bzw. das Gemisch wurde vom Zulieferer keine chemische Sicherheitsbewertung durchgeführt.

## Abschnitt 16: Sonstige Angaben

### Sonstige Angaben

**Zusätzliche Angaben:** entspricht der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2015/830  
\* gibt Unterkapitel im SDB an, die sich seit der letzten Revision geändert haben.  
Das in dieser Zubereitung enthaltene Tensid erfüllt (Die in dieser Zubereitung enthaltenen Tenside erfüllen) die Bedingungen der biologischen Abbaubarkeit wie sie in der Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien festgelegt sind.  
Unterlagen, die dies bestätigen, werden für die zuständigen Behörden der Mitgliedsstaaten bereit gehalten und nur diesen entweder auf ihre direkte oder auf Bitte eines Detergentienherstellers hin zur Verfügung gestellt.  
Dieses Sicherheitsdatenblatt enthält das Expositionsszenario.

**Sätze aus Abschnitt 2 and 3:** EUH208: Enthält <Name des sensibilisierenden Stoffes>. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

H302: Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

H317: Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H318: Verursacht schwere Augenschäden.

H319: Verursacht schwere Augenreizung.

H360Df: Kann das Kind im Mutterleib schädigen. Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen.

**Haftungsausschlußklausel:** Die obige Information ist nach unserem besten Wissen korrekt; es wird jedoch nicht behauptet, daß diese vollständig ist, und sie darf daher nur als Richtlinie betrachtet werden. Die Firma kann nicht für irgendwelche Schäden, die durch den Umgang oder Kontakt mit dem obigen Produkt entstanden sind, verantwortlich gemacht werden.